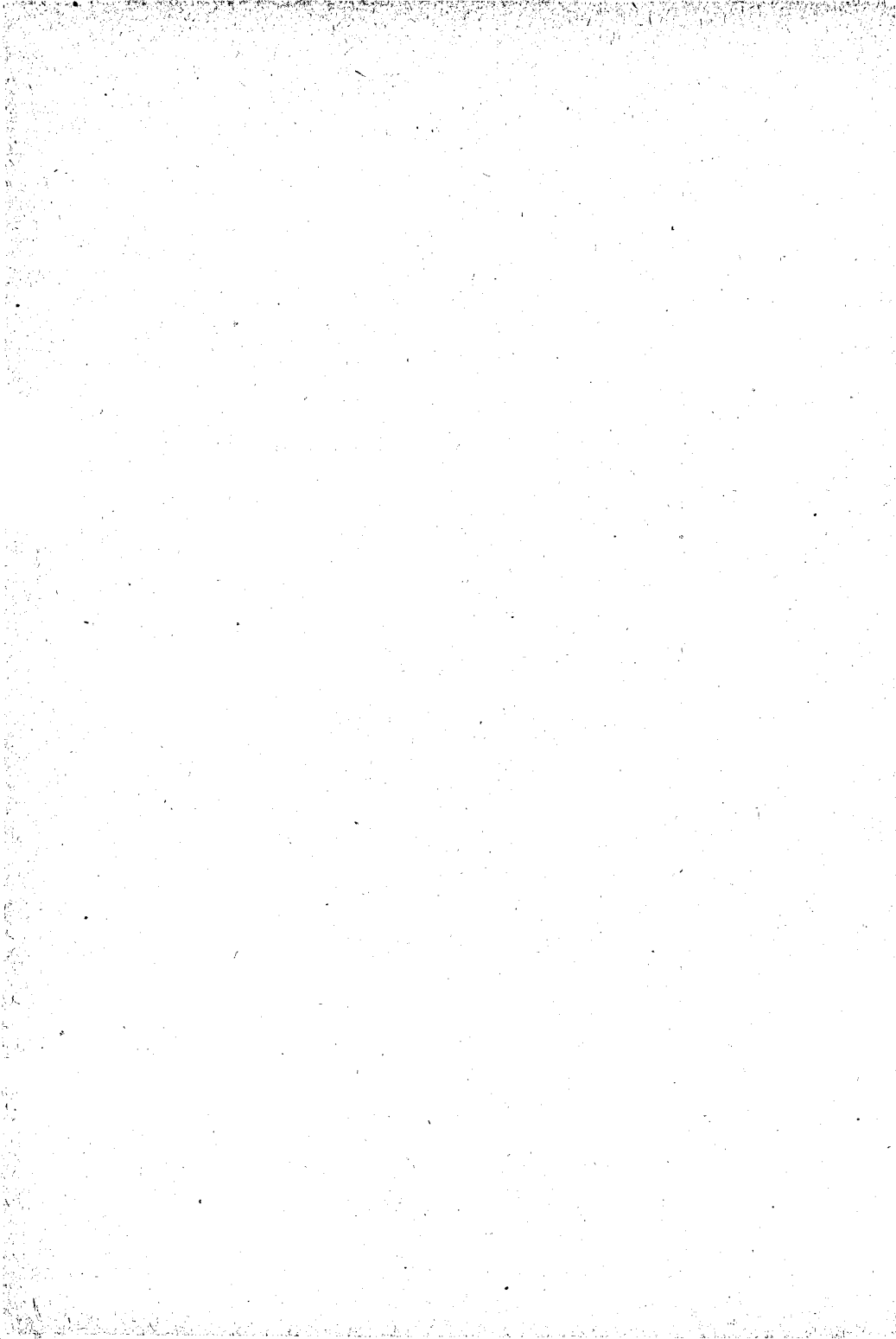


UNIVERSITÄT BERN  
VORLESUNGEN  
IM WINTERSEMESTER  
1936/37



**DAUER DER IMMATRIKULATION: 15. OKT.—14. NOV. 1936**

**DAUER DER VORLESUNGEN: 20. OKT. 1936—27. FEB. 1937**



UNIVERSITÄT BERN  
VORLESUNGEN  
IM WINTERSEMESTER  
1936/37



DAUER DER IMMATRIKULATION: 15. OKT.—14. NOV. 1936

DAUER DER VORLESUNGEN: 20. OKT. 1936—27. FEB. 1937

## Bemerkungen.

**Das Kollegengeld** beträgt, soweit nicht Ausnahmen bestehen, Fr. 5.— für die Semesterstunde. Die Ansätze sind im Kassazimmer angeschlagen. Auskultanten zahlen ausserdem eine Semestergebühr von Fr. 5.—.

Reglemente und Studienpläne können in der Kanzlei der Universität bezogen werden.

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken zur Verfügung:

**a. Stadtbibliothek (Stadt- und Hochschulbibliothek).** Geöffnet Werktags; die *Ausleihe* (mit Katalog) von 10—12, 14—16 Uhr, der *Lesesaal* (über 1500 Zeitschriften und Handbibliothek) von 9—12, 14—19, Samstags bis 17 Uhr. Ausserdem Dienstag und Freitags von 20—22 Uhr.

**b. Schweizerische Landesbibliothek.** Enthält nur Helvetica. Benutzung für jedermann unentgeltlich. Lesezimmer geöffnet Werktags von 10—12, 14—19 Uhr. Ausleihe der Bücher von 10—12, 14—16 Uhr.

**c. Schweizerische Volksbibliothek** (Oeffentliche Stiftung), Hauptstelle Bern (Hallerstrasse 58). Einzelausleihe von Berufs- und Fachliteratur für jedermann: Vormittags, Dienstag bis Samstag 10—12 Uhr; Nachmittags, Montag 13—16, Dienstag und Donnerstag 16—19 Uhr (Verfasser- und Sachkatalog allgemein zugänglich; gedruckte Kataloge käuflich).

Das **Kunst-Museum** ist geöffnet Sonntags von 10<sup>1/2</sup>—12 und 13—16 Uhr, an den übrigen Tagen von 9—12 und 13—17 Uhr. Die Studierenden der Universität haben gegen Vorweisung ihrer Legitimationskarten freien Eintritt; diese Vergünstigung bezieht sich jedoch nicht auf die veranstalteten Extra-Ausstellungen.

Das **bernerische historische Museum** (Kirchenfeld) ist für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit unentgeltlich geöffnet.

Das **Naturhistorische Museum** (Bernastrasse 15) ist Samstag von 9—12, 14—16 und Sonntag 10<sup>1/2</sup>—12, 14—16 Uhr, vom 4. Januar 1936 an geöffnet, für Studierende jederzeit unentgeltlich gegen Vorweisung der Legitimationskarte.

**Konservatorium für Musik in Bern, Kirchgasse 24, Telephon 28.277.** Sprechstunde des Direktors: Mittwoch 16—17 Uhr. Das Sekretariat ist geöffnet: An Wochentagen mit Ausnahme von Samstag 15—18 Uhr.

Die Studienbibliothek des Konservatoriums für Musik steht den immatrikulierten Hörern der musikwissenschaftlichen Vorlesungen und Uebungen gegen Entrichtung eines Semesterbeitrages von Fr. 3.— zur Benützung offen.

**Schweiz. Zentralstelle für Hochschulwesen, Bern, Laupenstr. 9, Auskunft** über in- und ausländische Hochschulen.

Zu Beginn des Semesters finden für Neuimmatrikulierte **Vorträge zur Einführung in das akademische Studium** durch den Studentenberater Emil Blum statt. Die Vorträge werden durch Anschlag bekannt gegeben.

## 1. EVANGELISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

1. *Allgemeine Religionsgeschichte III: Antike und Islam.* Montag, Donnerstag 17—18. Prof. Haller
2. *Geschichte Israels.* Montag, Donnerstag 16—17, Dienstag, Freitag 10—11. Derselbe
3. *Erklärung ausgewählter Psalmen.* Dienstag, Mittwoch, Freitag 9—10. Derselbe
4. *Erklärung von Daniel 2—7 (Biblisch-Aramäisch).* Dienstag 11—12. Derselbe
5. *Einführung in die neutestamentliche Wissenschaft.* Einstündig in zu verabredender Zeit. Prof. Michaelis
6. *Erklärung der Korintherbriefe.* Dienstag, Freitag 11—12, Freitag 16—18 Derselbe
7. *Einleitung in die neutestamentlichen Apokryphen (mit Erklärung ausgewählter Stellen).* Donnerstag 15—16 Derselbe
8. *Neutestamentliche Theologie II.* Montag 10—12, Freitag 10—11. Derselbe
9. *Die Apostelgeschichte des Lukas, Kap. 1—12.* Montag 10—12. Pd. Huber
10. *Die urchristlichen Sakramente.* Montag 16—17. Derselbe
11. *Kirchengeschichte des Zeitalters der Reformation und Gegenreformation.* Montag bis Freitag 8—9. Prof. Hoffmann
12. *Kolloquium zur Kirchengeschichte der Reformation und Gegenreformation.* Donnerstag 9—10. Derselbe
13. *Reformationsgeschichte der Westschweiz.* Montag 9—10, Donnerstag 10—11. Prof. Strasser
14. *Kirche und Staat von der Reformation bis zur Gegenwart.* Dienstag 15—16. Pd. Guggisberg
15. *Geschichte der protestantischen Theologie bis Schleiermacher.* Montag bis Freitag 8—9. Prof. Werner
16. *Geschichte der alten Philosophie I.* Mittwoch, Freitag 9—10. Derselbe
17. *Kolloquium zur Einleitung in die Philosophie.* Dienstag 9—10. Derselbe

*Anmerkung.* Zu den mit \* bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

18. *Bibelkunde N. T.* Montag 14—16. Prof. Lienhard  
19. \**Kierkegaard als Religionsphilosoph und -psycholog.* Montag, Donnerstag 9—10. Derselbe  
20. *Ethik I. Grundlegung.* Mittwoch, Freitag 11—12. Prof. Eyman  
21. *Fr. Nietzsche und die moralische Krise der Gegenwart.* Donnerstag 18—19. Derselbe  
22. *Kolloquium über Nietzsches Zarathustra.* Dienstag 18—19. Derselbe  
23. *Die Religionsphilosophie des deutschen Idealismus.* Donnerstag 10—11. Pd. Buri  
24. *Die Kasualien.* Dienstag, Mittwoch 10—11. Prof. Schädelin  
25. *Geschichte der Pädagogik.* Montag, Donnerstag 18—19. Lektor Kasser  
26. \**Einführung in die Geschichte des protestantischen Kirchenliedes II (Melodien),* für Hörer aller Fakultäten. Donnerstag 11—12. Prof. Graf

#### Seminar.

27. *Alttestamentliches Proseminar: Leben Jeremias.* Mittwoch 10—12. Prof. Haller  
28. *Alttestamentliche Sozietät: Jeremia-Dichtungen.* Am ersten Montag im Monat 19 Uhr. (Privatissime und gratis). Derselbe  
29. *Neutestamentliches Seminar (Reich Gottes und Kirche im Neuen Testament).* Donnerstag 16—18. Prof. Michaelis  
30. *Kirchengeschichtliches Seminar: Quellen aus dem Mittelalter.* Dienstag 16—18. Prof. Hoffmann  
31. *Systematisches Seminar: Das Kanonproblem.* Freitag 16—18. Prof. Werner  
32. *Homiletisches Seminar.* Samstag 10—12. Prof. Schädelin  
33. *Katechetisches Seminar.* Samstag 8—10. Derselbe  
34. *Praktikum für kirchliches Orgelspiel.* Für evangelisch-reformierte Theologen mit Klavier-Vorbildung. Freitag 14—16. Prof. Graf

#### 2. KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

35. *Erklärung des Buches Hesekiel.* Montag 10—12. Prof. Küppers  
36. *Allgemeine Einleitung ins Alte Testament.* Montag 9—10. Derselbe

37. *Auslegung des Lukasevangeliums.* Mittwoch, Donnerstag 10—12. Prof. Gaugler
38. *Allgemeine Einleitung in das Neue Testament.* Samstag 10—12. Derselbe
39. *Kirchengeschichte: Altertum II.* Dienstag, Freitag 8—10. Prof. Küry
40. *Kirchenrecht.* Mittwoch 8—10. Derselbe
41. *Einführung in das theologische Studium.* Montag 15—16. Prof. Gilg
42. *Dogmatik II (Schluss).* Montag 16—17, Samstag 9—10. Derselbe
43. *Ethik I.* Dienstag 15—17. Derselbe
44. *Augustins Gnadenlehre.* Donnerstag 18—19. Derselbe

### Seminar.

45. *Alttestamentliches Seminar: Uebungen zum Problem der Entstehung des Judentums.* Dienstag 10—12. Prof. Küppers
46. *Neutestamentliches Seminar: Uebungen zum Problem der spätjüdischen und neutestamentlichen Eschatologie.* Freitag 10—12. Prof. Gaugler
47. *Homiletisches Seminar: Uebungen zu den altkirchlichen Evangelienperikopen.* Nach Vereinbarung. Derselbe
48. *Katechetisches Seminar.* Nach Vereinbarung. Derselbe
49. *Kirchengeschichtliches Seminar: Die apostolischen Väter.* Donnerstag 8—10. Prof. Küry
50. *Systematisches Seminar: Anselm v. Canterbury: Cur Deus homo?* Freitag 17—19. Prof. Gilg

### 3. JURISTISCHE FAKULTÄT.

51. *Römisches Privatrecht: Allgemeine Lehren.* Dienstag bis Freitag 10—11. Prof. Tuor
52. *Römisches Privatrecht: Personen-, Familien- und Erbrecht.* Dienstag bis Freitag 11—12. Derselbe
53. *Romanistisches Seminar für Anfänger.* Alle 14 Tage. Samstag 10—12. Derselbe
54. *Deutsche und schweizerische Rechtsgeschichte.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9—10. Prof. Fehr

55. *Urheber- und Patentrecht.* Montag und Donnerstag  
10—11. Prof. Fehr
56. *Uebungen im Handelsrecht mit schriftlichen Arbeiten.* Montag 17—19. Derselbe
57. *Bernische Rechtsgeschichte (Staatsrecht).* Mittwoch  
und Donnerstag 14—15. Prof. Rennefahrt
58. \**Lesen von Urkunden aus den Fontes rerum Bernensium, zur bernischen Rechts- u. Wirtschaftsgeschichte.* 1stündig. Derselbe
59. *Schweizerisches Privatrecht: Allgemeiner Teil und Personenrecht.* Dienstag, Donnerstag 8—10. Prof. Guhl
60. *Schweizerisches Wechsel- und Wertpapierrecht.*  
Mittwoch 8—10. Derselbe
61. *Uebungen im schweizerischen Privatrecht.* Freitag  
16—18. Derselbe
62. *Schweizerisches Obligationenrecht: Allgemeiner Teil.* Montag, Freitag 8—10. Prof. Homberger
63. *Extinction et modalités des obligations.* Lundi  
16—18. Prof. Mouttet
64. *Bernisches Zivilrecht (E.G. zum Z.G.B.).* 2stündig.  
Pd. Flückiger
65. *Uebungen im Notariatsrecht.* 1stündig. Derselbe
66. *Internationales Privatrecht (vom schweizerischen Standpunkt).* Mittwoch, Donnerstag 18—19. Prof. Beck
67. *Le droit de la famille (fin) et les droits réels.*  
Mercredi 16—18 et jeudi 17—18. Pd. Comment
68. *Schweizerisches Privatversicherungsrecht: Allgemeiner Teil.* Montag 14—16. Pd. König
69. *Diritto Civile Ticinese.* Sabato dalle 9 alle 11 (ogni  
quindici giorni) Prof. de Filippis
70. *Introduzione allo studio del diritto e ripetizioni.*  
Mercoledì 18—19. Lettore Madonna
71. *Strafrecht, allgemeiner Teil.* Montag bis Donners-  
tag 9—10. Prof. Thormann
72. *Bernisches Strafrecht.* Montag, Dienstag 10—11. Derselbe
73. *Strafrechtspraktikum im kriminalistischen Seminar.*  
Dienstag 17—19. Derselbe
74. *Uebungen im bernischen Strafprozessrecht.* Don-  
nerstag 15—17, alle 14 Tage. Derselbe
75. *Bundesstrafprozessrecht.* Dienstag, Freitag 14—15. Pd. Lüthi



76. *Schweiz. Auslieferungsrecht.* Montag 14—15. Pd. Lüthi
77. \**Die internationale Arbeitsorganisation des Völkerbundes und das von ihr geschaffene Recht der Sozialversicherung.* Dienstag 18—19. Pd. Giorgio
78. *Einführung in die Rechtswissenschaft (Enzyklopädie).* Montag bis Donnerstag 8—9. Prof. Burckhardt
79. *Bundesstaatsrecht,* Montag bis Freitag 15—16. Derselbe
80. *Uebungen im Bundesstaatsrecht.* Samstag 8—10. Derselbe
81. *Marken-, Muster- und Modellrecht, unter Berücksichtigung der Bestimmungen gegen den unlauteren Wettbewerb.* Freitag 10—12. Prof. v. Waldkirch
82. *Uebungen im Völkerrecht.* Mittwoch 10—12. Derselbe
83. *Schweizerisches Steuerrecht.* Montag bis Donnerstag 10—11. Prof. Blumenstein
84. *Verwaltungsrecht des Kantons Bern.* Montag bis Donnerstag 11—12. Derselbe
85. *Praktikum des Schuldbetreibungsrechts.* Donnerstag 16—18. Derselbe
86. *Theorie und Technik des Steuerrekurses, mit Uebungen.* Alle 14 Tage Donnerstag 18—19<sup>30</sup>. Frau Pd. Blumenstein
87. *Schweizerisches Zolltarifrecht.* Montag 18—19. Derselbe
88. *Zivilprozessrecht, I. Teil.* Freitag 10—12, Samstag 10—11. Prof. Matti
89. *Uebungen im Zivilprozessrecht.* Alle 14 Tage Mittwoch 14—16. Derselbe
90. \**Schweizerische Verkehrspolitik, II. Teil.* Montag 18—19<sup>30</sup>. Prof. Volmar
91. \**Grundzüge des Schweiz. Eisenbahnrechts (de lege lata et de lege ferenda). II. Teil.* Mittwoch 18—19<sup>30</sup>. Derselbe
92. \**Postrecht I: Geschichte, Organisation, allgemeine Bestimmungen.* Dienstag 18—19. Pd. Buser
93. *Geschichte der Nationalökonomie.* Montag 10—12, Mittwoch, Donnerstag 15—16. Prof. Amonn
94. *Lohntheorie.* Montag 15—17. Derselbe
95. *Proseminar (Uebungen für Anfänger).* Freitag 15—16. Derselbe
96. *Seminar (Uebungen für Fortgeschrittene).* Mittwoch 9—11. Derselbe

97. *Grundzüge der Praktischen Nationalökonomie.*  
Montag, Dienstag 17—18, Mittwoch, Donnerstag  
16—17. Prof. König
98. *Allgemeine Wirtschaftsgeschichte.* Samstag 10—12. Derselbe
99. *Seminar. Uebungen.* Mittwoch 14—16. Derselbe
100. *Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, II. Teil: Die  
Organisation der betrieblichen Arbeit.* Dienstag  
bis Freitag 11—12. Prof. Töndury
101. *Spezielle Betriebswirtschaftslehre der Industrie und  
des Gewerbes.* Donnerstag 18—19<sup>30</sup>. Derselbe
102. *Betriebswirtschaftl. Seminar.* Donnerstag 14—16. Derselbe
103. *Kapitalistische Organisationsformen (Kartelle,  
Trusts und Konzerne).* Montag 17—19. Prof. Marbach
104. *Der Handelsteil der Zeitung. Einführung zu dessen  
Verständnis.* Donnerstag 17—19. Derselbe
105. *Lektüre aus der klassischen Literatur der National-  
ökonomie.* Montag 11—12. Pd. Lifschitz
106. *Einführung in die Nationalökonomie.* Montag  
18—19. Derselbe
107. *Volkswirtschaftliches Konversatorium.* Dienstag  
11—12. Derselbe
108. *Die philosophischen und die soziologischen Grund-  
lagen der Nationalökonomie.* Dienstag 18—19. Derselbe
109. *\*Theorie und Praxis des Geld- und Kapitalmarkts,  
mit besonderer Berücksichtigung der schweize-  
rischen Verhältnisse.* Montag 18—19. Pd. Kellenberger
110. *Statistik, allgemeiner Teil: Geschichte, Theorie und  
Technik der Statistik.* Montag, Freitag 14—15. Prof. Pauli
111. *Statistisches Seminar und Einführung in die Ver-  
waltungspraxis.* Derselbe
112. *\*Die Wirtschaftskrisen im Lichte der Statistik.*  
Dienstag 18—19. Pd. Wyler
113. *\*Ausgewählte Fragen der Bevölkerungsstatistik.*  
Freitag 18—19. Derselbe
114. *Das betriebswirtschaftliche Kostenproblem.* Mon-  
tag 14—15. Pd. Münch
115. *Betriebswirtschaftslehre der Versicherung I: Allge-  
meiner Teil.* Montag, Donnerstag 18—19<sup>30</sup>. Pd. Schönpflug
116. *Bankbilanzen (in Verbindung mit Uebungen).* Mon-  
tag 10—12. Derselbe

117. \**Economie politique: Questions choisies.* Mardi  
14—16. Prof. Borle
118. \**Einführung in die Buchhaltung und Bilanzierungskunde.* Donnerstag 17—19. Lektor Portmann
119. \**Die Buchhaltung der industriellen Unternehmung.*  
Samstag 8—10. Derselbe
120. \**Die Kontentheorien.* Istündig. Derselbe
121. *Die Arithmetik der Wechselgeschäfte.* Istündig. Derselbe

Anmerkung: Gerichtliche Medizin siehe Nr. 153.  
Gerichtliche Psychiatrie siehe Nr. 219.  
Einführung in die Kriminalpsychologie Nr. 310.  
Wirtschafts- und Rechtsgeschichte siehe Nr. 392 und 393.

#### 4. MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

122. *Systematische Anatomie I. (Einleitung, Bewegungsapparat, Eingeweide).* Montag bis Samstag 8—9, mit Demonstrations- und Projektionsstunden Dienstag, Freitag 17—18. Prof. Bluntschli
123. *Topographische Anatomie (mit Demonstrationen).* Montag, Mittwoch, Donnerstag 17—18. In Verbindung mit Prof. Hintzsche. Derselbe
124. *Präparierübungen (mit Lehrunterredungen).* Täglich ausser Samstag 9—12 u. 14—17. a) I. Kurs, b) II. oder Zahnmediziner-Kurs. In Verbindung mit Prof. Hintzsche. Derselbe
125. *Arbeiten im Laboratorium.* Täglich u. halbtäglich Derselbe
126. *Histologische Demonstrationen mit Kolloquium.* Samstag 10—12. Prof. Hintzsche
127. *Physiologie I.* Täglich 9—10. Prof. v. Muralt
128. *Übungen zu Physiologie II.* Montag, Donnerstag 10—12<sup>30</sup>. Derselbe
129. *Einführung in die wissenschaftliche physiologische Arbeit.* Nach Verabredung. Halbtägig. Derselbe
130. *Arbeiten im Laboratorium.* Nach Verabredung. Ganztägig. Derselbe
131. *Physiologie der Ernährung I.* Dienstag 10—11. Prof. Abelin
132. *Innere Sekretion III.* Mittwoch 10—11 und 18—19. Derselbe
133. *Bedeutung der Ernährung für die Zähne.* Freitag 10—11. Alle 14 Tage. Derselbe

134. *Einführung in die wissenschaftliche physiologische Arbeit (für Vorgesrückte)*. Halbtägig, nach Uebereinkunft. Prof. Abelin
135. *Repetitorium der Physiologie II*. Montag, Freitag 18—19. Pd. Scheinfinkel
136. *Physiologische Chemie*. Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 11—12. Prof. Bürgi
137. *Pharmakologie und Toxikologie*. Montag bis Freitag 16—17. Derselbe
138. *Klinisch-chemischer Kurs (Kurs der Harnanalyse)*. Mittwoch 15—17. Derselbe
139. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- und halbtägig. Derselbe
140. *Pharmakologie für Pharmazeuten II*. 1stündig (alle 14 Tage). Pd. Uhlmann
141. *Der biologische Nachweis und die Wertbestimmung von Arzneien*. 1stündig. Derselbe
142. *Repetitorium der Pharmakologie und Pharmakotherapie*. Dienstag 14—16 (verlegbar). Pd. Gordonoff
143. *Genussmittel und Genußsüchten (Alkoholismus, Cocainismus, Morphinismus, und and.)*. Freitag 18—19. In Gemeinschaft mit Pd. Zurukzogl. Derselbe
144. *Hygiene*. Mittwoch 10—11. Donnerstag 8—10, Samstag 11—12. Prof. N. N.
145. *Immunität, Schutzimpfung und Serumtherapie*. Mittwoch 17—18. Derselbe
146. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganztägig. Derselbe
147. *\*Grundzüge der Eugenik (Rassenhygiene) und der Kriminalbiologie*. Für Mediziner und Juristen. Mittwoch 18—19. Pd. Zurukzogl
148. *\*Genussgifte und Genußsüchten (Morphinismus, Kokainismus, Alkoholismus usw.)*. Freitag 18—19. Gemeinsam mit Pd. Gordonoff. Derselbe
149. *\*Die Blutgruppen und ihre Anwendungen*. Für Mediziner und Juristen. Montag 18—19. Gemeinsam mit Pd. Ottensooser. Derselbe
150. *Die Blutgruppen und ihre Anwendung*. Für Mediziner und Juristen. Montag 18—19, in der Hochschule. Gemeinsam mit Pd. Zurukzogl. Pd. Ottensooser
151. *Schulhygiene*. 1stündig. Pd. Vannod

152. *Gerichtliche Medizin*. Dienstag (Demonstrationen), Donnerstag, Freitag 16—17, Mittw. 17—18. Prof. Dettling
153. *Gerichtlich-medizinische Demonstrationen in Straf-, Zivilrechts- und Versicherungsfragen* (separat). Dienstag 16—17. Derselbe
154. *Uebungen in Begutachtungen*. (Auf Anmeldung). Derselbe
155. *Laboratorium*. Täglich und halbtäglich. Derselbe
156. *Spezielle pathologische Anatomie*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11<sup>15</sup>—12<sup>15</sup>. Prof. Wegelin
157. *Sektionskurs mit Demonstrationen*. Montag, Mittwoch, Freitag 14—16. Derselbe
158. *Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie für Vorgeführte*. Dienstag 14—16. Derselbe
159. *Pathologische Histologie mit diagnostischen Uebungen*. 2stündig. Pd. B. Walthard
160. *Pathologische Anatomie der Mundhöhle für Zahnärzte*. 1stündig. Derselbe
161. *Pathologische Physiologie*. Freitag 17—18. Prof. Kottmann
162. *Medizinische Klinik*. Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 9<sup>45</sup>—11. Prof. Frey
163. *Allgemeine Pathologie und Therapie*. Mittwoch 11<sup>30</sup>—12<sup>15</sup>. Derselbe
164. *Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs (Urin, Stuhl, Blut, Mageninhalt)*. Durch klinische Assistenten. Derselbe
165. *Arbeiten im Laboratorium*. Halbtägig. Derselbe
166. *Physikalisch-diagnostischer Kurs*. Für Anfänger und Vorgeführte. Pd. Vannotti
167. *Physikalische Therapie mit Einschluss der Balneologie*. 2stündig. Nach Uebereinkunft. Derselbe
168. *Medizinische Poliklinik. Demonstration poliklinischer Fälle* (Dienstag 11—12<sup>30</sup>) und *Praktikum für schweiz. Staatsexaminanden*, nach besonderer Verabredung. Prof. Seiler
169. *Praktischer Kurs für Untersuchungsmethoden des Nervensystems inklusive Elektrodiagnostik und Elektrotherapie*. Mittwoch oder Donnerstag 8—10 Prof. Isenschmid
170. *Systematische Einführung in die Nervenheilkunde*. 1stündig. Derselbe

171. *Klinische Propädeutik*. Mittwoch 18—19. Prof. Schüpbach
172. *Ausgewählte Kapitel der innern Medizin (Repetitorium)*. Mittwoch 17—18. Derselbe
173. *Topische Diagnose der Krankheiten des Rückenmarks und Hirnstamms*. 1stündig. Pd. Lotmar
174. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten*. Montag 16—17, Mittwoch 8<sup>15</sup>—10<sup>10</sup>. Prof. Glanzmann
175. *Akute Exantheme*, 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
176. *Ueber Notfälle im Kindesalter*. Mittwoch 18—19. Pd. Döbeli
177. *Ausgewählte Kapitel der Kinderheilkunde (Repetitorium)*. 1stündig, nach Vereinbarung. Pd. Tobler
178. *Chirurgische Klinik und Poliklinik*. Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 8<sup>15</sup>—9<sup>30</sup>. Prof. de Quervain
179. *Praktische Uebungen in der chirurgischen Klinik*. Freitag 14—16. Derselbe
180. *Demonstrationsabende*. Alle 14 Tage an zu bestimmenden Abenden 20—22. Derselbe
181. *Chirurgisches Repetitorium*. Freitag 16—17. Pd. Saegesser
182. *Der Kropf*. Freitag 17—18. Derselbe
183. *Unfallmedizin mit praktischen Uebungen*. Mittwoch 16—17, Donnerstag 10—11. Prof. Dubois
184. *Orthopädie mit Demonstrationen*. Donnerstag 8—10. Derselbe
185. *Spezielle Chirurgie (Repetitorium)*. Nach Uebereinkunft. Prof. Matti
186. *Spezielle Chirurgie der Mundorgane*. Nach Uebereinkunft. Derselbe
187. *Diagnostik der chirurgischen Krankheiten der Harnorgane mit praktischen Uebungen in Cystoskopie, Katheterismus etc.* Dienstag oder Donnerstag 14—16. (Teilnehmerzahl beschränkt.) Prof. Wildbolz
188. *Vorlesungen über die wichtigsten Gebiete der Urologie*. 1stündig, nach Uebereinkunft. Derselbe
189. *Chirurgische Tuberkulose*. 1stündig, nach Vereinbarung. Pd. Dumont
190. *Il Cancro*. Pd. Rusca
191. *Capitolo scelto di chirurgia*. Lo stesso
192. *Chirurgische Röntgendiagnostik. Cursorische Vorführung der wichtigsten Röntgenaufnahmen mit Uebungen im Lesen derselben*. 2stündig. Pd. Fonio
193. *Notfallchirurgie (Chirurgie d'urgence)*. 2stündig. Derselbe

194. *Chirurgisch-topographische Anatomie am Lebenden (zugleich chirurg. Repetitorium)*. Istündig.  
Pd. H. Walthard
195. *Ausgewählte Kapitel der Neuro-Chirurgie*. Dienstag 14—16.  
Pd. Wydler
196. *Chirurgisch-diagnostischer Kurs*. Montag 14<sup>30</sup>—16. Pd. Dardel
197. *Pathologie und Therapie der Extremitätenfrakturen*. Istündig, nach Uebereinkunft. Pd. Nigst
198. *Geburtshilflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 17<sup>15</sup>—18<sup>30</sup>. Prof. Guggisberg
199. *Gynäkologisch-propädeutischer Untersuchungskurs*. Montag, Donnerstag 18<sup>30</sup>. Derselbe
200. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs*. (Durch klinische Assistenten.) Derselbe
201. *Repetitorium der Geburtshilfe und Gynäkologie*. 2stündig. Pd. v. Fellenberg
202. *Kasuistische Besprechungen aus dem Gebiete der Geburtshilfe und Gynäkologie*. Derselbe
203. *Ausgewählte Kapitel aus der Geburtshilfe und Gynäkologie*. Istündig. Pd. König
204. *Propädeutische Vorlesungen über Geburtshilfe und Gynäkologie*. Dienstag, Donnerstag, Freitag 18<sup>35</sup>—19<sup>15</sup> Prof. Ludwig
205. *Geburtshilflicher Operationskurs für Vorgerückte*. In den Ferien. Pd. Neuweiler
206. *Ophthalmologische Klinik und Poliklinik*. Montag, Dienstag, Donnerstag 11<sup>15</sup>—12<sup>15</sup>. Prof. Goldmann
207. *Klinische Operationen und Demonstrationen*. Derselbe
208. *Augenspiegelkurs f. Vorgerückte*. Samstag 11<sup>15</sup>—12<sup>15</sup> Derselbe
209. *Augenspiegelkurs für Anfänger*. Freitag 14—15. Derselbe
210. *Anomalien der Akkomodation und Refraktion*. Mittwoch 10—11. Derselbe
211. *Repetitorium der Ophthalmologie*. Donnerstag 14—15. Pd. Streuli
212. *Klinik und Poliklinik für Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten*. Dienstag, Donnerstag 14—16 Prof. Lüscher
213. *Kurs für Oto-, Rhino- und Laryngoskopie mit praktischen Uebungen*. Mittwoch 14—16. Derselbe

214. *Klinik und Poliklinik für Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten.* Speziell für Zahnärzte. 2stündig.  
Prof. Lüscher
215. *Aus der Geschichte der Medizin.* Freitag 17—18.  
Laryngol. Poliklinik. Pd. v. Rodt
216. *Psychiatrische Klinik.* Dienstag 14—16, Donnerstag 8—10.  
Prof. Klaesi
217. *Psychiatrische Poliklinik.* Montag 16—18, Murtenstrasse 11.  
Derselbe
218. *Psychiatrisch-diagnostischer Kurs mit klinischer Visite.* 2 Stunden, nach Vereinbarung. Gemeinsam mit Dr. Weber.  
Derselbe
219. *Gerichtliche Psychiatrie mit forensischer Klinik.* Für Juristen. Freitag 14—16.  
Pd. Wyrsch
220. *Psychische Hygiene.* 1stündig. Pd. Morgenthaler
221. *Psychologie für Mediziner.* 2stündig. Derselbe
222. *Psychiatrie der Pubertät.* Mittwoch 18—19. Pd. Tramer
223. *Heilpädagogisches Praktikum.* 1stündig. Derselbe
224. *Einführung in die Grundlagen der Psychoanalyse I.* 1stündig. Pd. Müller
225. *Fragen der Psychopathologie.* 1stündig. Derselbe
226. *Einführung in die Neurosenlehre und in die Psychiatrie.* 2stündig. Pd. Walther
227. *Ueber Alkoholismus und andere Suchten.* Für Hörer aller Fakultäten. 2stündig. Derselbe
228. *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten.* Mittwoch 10<sup>30</sup>—11<sup>30</sup>, Freitag 11<sup>15</sup>—12<sup>15</sup>. Prof. Nägeli
229. *Dermatologisches Praktikum.* Donnerstag 16 Uhr. Derselbe
230. *Dermatologisches Kolloquium und klinische Visite.* Donnerstag 15 Uhr. Derselbe
231. *Pathologie und Therapie der Syphilis.* Donnerstag 18—19. Pd. Schoch
232. *Hypnose und Suggestion.* 1stündig. Pd. v. Ries
233. *Praktikum für allgemeine Röntgendiagnostik, Durchleuchtung und Aufnahmen. (Für Anfänger).* 1stündig. Derselbe
234. *Ultrakurzwellentherapie, d'Arsonvalisation, Jontophorese und Quarzlichtbestrahlung, mit praktischen Uebungen.* 1stündig. Derselbe



235. *Medizinische Röntgenologie, mit Demonstrationen und Uebungen.* 2stündig, nach Vereinbarung. Pd. Liechti
236. *Pharmazeutische Chemie, aliphatische Reihe.* Montag, Dienstag, Mittwoch 11—12. Prof. Casparis
237. *Pharmakognosie (einschliessl. pharmakognostisch-mikroskopischer Kurs).* Donnerstag, Freitag 9—12, Samstag 8—11. Derselbe
238. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganztägig. Derselbe
239. *Ausgewählte Kapitel aus der galenischen Pharmazie (mit Uebungen).* 2stündig nach Uebereinkunft. Gemeinsam mit dem 1. Assistenten. Derselbe
240. *Einführung in die Pharmacopoea Helvetica V.* 3stündig, nach Uebereinkunft. Wird vom 1. Assistenten gegeben. Derselbe
241. *Glykoside und Gerbstoffe.* 1stündig. Prof. Rosenthaler
242. *Vitamine, Hormone, Fermente (für Pharmazeuten).* 1stündig. Derselbe
243. *Die pharmazeutische Analyse.* 2stündig. Derselbe
244. *Mikrochemische Uebungen zur pharmazeutischen und gerichtlichen Analyse.* 2stündig. Derselbe
245. *Gerichtlich-chemische Uebungsarbeiten.* 2stündig. Derselbe
246. *Sterilisation im Apothekenbetrieb (mit praktischen Uebungen).* 2stündig, nach Uebereinkunft. Lektor Thomann
247. *Verbandstoffe, deren Untersuchung und Beurteilung.* 1stündig, nach Uebereinkunft. Derselbe

Zahnärztliches Institut.

248. *Poliklinik für Zahn- und Mundkrankheiten.* Montag bis Freitag 8—9<sup>30</sup>. Prof. Egger
249. *Pathologie und Therapie der Mundorgane.* Montag, Donnerstag 18—19. Derselbe
250. *Entwicklungsgeschichte und normale Histologie der Zähne.* Freitag 10—11. Derselbe
251. *Chirurgisch-prothetischer Kurs.* Dienstag 17—19. Derselbe
252. *Extraktionskurs für Mediziner.* Nach Vereinbarung. Derselbe
253. *Zahnärztliche Klinik.* Montag 14—16, Dienstag 14—17, Freitag 16—18. Prof. Jeanneret

254. *Klinischer Operationskurs für 2., 3. und 4. Semester.* Donnerstag 14—18, Samstag 8—11. Prof. Jeanneret
255. *Konservierende Zahnheilkunde.* Donnerstag 17—18, Freitag 18—19. Derselbe
256. *Praktischer Kurs für Kronen- und Brückenarbeiten.* Montag 16—18, Freitag 14—16. Doz. Maillart
257. *Theoretischer Kurs für Kronen- und Brückenarbeiten.* Zeit zu bestimmen. Derselbe
258. *Theoretische Orthodontie.* Mittwoch 13<sup>45</sup>—14<sup>30</sup>. Doz. Gubler
259. *Orthodontisches Praktikum.* Mittwoch 14—17. Derselbe
260. *Zahnärztliche Röntgenologie. Vorlesung, II. Teil.* Donnerstag 11—12. Doz. Schindler
261. *Zahnärztlich-röntgenologisches Praktikum.* Dienstag 11—12. Derselbe
262. *Technisches Laboratorium.* Täglich 8—12. Doz. Senn
263. *Zahntechnik und Metallurgie.* Nach Uebereinkunft. Derselbe

## 5. VETERINÄR-MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

264. *Systematische Anatomie: Allgemeines, Bewegungsapparat, Atmungs- und Verdauungsorgane.* Montag bis Freitag 10—11. Prof. Ziegler
265. *Topographische Anatomie (inkl. Gefäße und Nerven).* Montag bis Freitag 17—18. Derselbe
266. *Präparierübungen.* Täglich 10—12 und 14—17, ausgenommen Samstag Nachmittag. Derselbe
267. *Arbeiten im Institut.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
268. *Bewegungsapparat der Gliedmassen.* 4stündig. Pd. Hauser
269. *Exenteriationsübungen.* 2stündig. Derselbe
270. *Geflügelanatomie.* 1stündig. Derselbe
271. *Einfluss der Domestikation auf äussere und innere Organe und deren Funktion.* 1stündig. Pd. Wenger
272. *Spezielle pathologische Anatomie.* Täglich 8—9. Prof. Huguenin
273. *Pathologisch-histologischer Kurs I, hauptsächlich Methodik.* Dienstag, Freitag 13—15. Derselbe
274. *Sektionskurs mit Repetitorium und Demonstrationen.* Täglich 9—10. Derselbe

275. *Bakteriologischer Kurs, speziell Serologie und Protozoen.* 6stündig, nach Vereinbarung. Prof. Huguenin
276. *Spezielle Arbeiten in Bakteriologie und pathologischer Anatomie.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
277. *Veterinärmedizinische Klinik.* Montag bis Donnerstag, Samstag 10—12. Prof. Steck
278. *Spezielle Pathologie und Therapie.* Montag, Dienstag, Donnerstag 16—17. Derselbe
279. *Kleintierkrankheiten mit Praktikum.* 1stündig, durch den Sekundärarzt. Derselbe
280. *Klinische Untersuchungsmethoden.* Montag bis Mittwoch 8—9, Mittwoch 9—10. Derselbe
281. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
282. *Médecine vétérinaire.* Mercredi 17—18. Pd. Ritzenthaler
283. *Vergleichende Neurologie.* Freitag 18—19. Pd. Frauchiger
284. *Chirurgische Spitalklinik.* Täglich 10—12, ausgenommen Freitag. Prof. Leuthold
285. *Spezielle Chirurgie.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9—10. Derselbe
286. *Hufbeslag und Hufkrankheiten.* Montag, Dienstag 17—18, Mittwoch 14—15. Derselbe
287. *Operationskurs, Uebungen an Hufen und Klauen.* Montag, Donnerstag 14—16. Derselbe
288. *Vollpraktikum in Chirurgie.* Derselbe
289. *Ausgewählte Kapitel der Buiatrik.* Donnerstag, Freitag, Samstag 8—9. Prof. Hofmann
290. *Veterinär-ambulatorische Klinik.* Täglich. Derselbe
291. *Buiatrische Spitalklinik.* Freitag 10—12. Derselbe
292. *Pharmazeutische Uebungen, im Anschluss an die ambulatorische Klinik.* Derselbe
293. *Kastrationsübungen und Sterilitätsuntersuchungen beim Rind.* Derselbe
294. *Vollpraktikum in Buiatrik.* Derselbe
295. *Geburtshilfe (Physiologischer Teil).* Samstag 9—10. Prof. Wyssmann
296. *Geburtshilfliche Uebungen.* Mittwoch 14—15. Derselbe
297. *Seuchenlehre und Veterinärpolizei.* Montag 8—9. Prof. Flückiger

298. *Spezielle Zootechnik*. Mittwoch 15—17, Donnerstag 17—18, Freitag 16—17. Prof. Duerst
299. *Fütterungslehre*. Mittwoch 17—18, Donnerstag 18—18<sup>45</sup>, Freitag 17—18. Derselbe
300. *Beurteilung des Rindes*. Freitag 15—16, Samstag 14—16 Exkursionen und praktische Uebungen. Derselbe
301. *Repetitorium der zootechnischen Fächer*. 1—2stdg. Derselbe
302. *Zootechnisches Praktikum für Vorgerückte*. Täglich 8—12, 14—18. Derselbe
303. *Die Hunderassen*. 1stündig. Pd. Carnat
304. *Fleischschau*. Mittwoch 8—10. Lektor Noyer
305. *Milchprüfungskurs*. 1stündig. Lektor Wenger

## 6. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT I.

306. \**Kulturhistorische Vorlesung* (für Hörer aller Fakultäten): *Die Schweiz und Europa. Kulturelle Eigenart und Verbundenheit*. Mittwoch 17—19.
1. *Einleitung. Die Entwicklung des schweizerischen Staates im Rahmen der Universalgeschichte*. Prof. Näf
2. *Die Eigenart der schweizerischen Rechtsentwicklung*. Prof. Fehr
3. *Die völkerrechtliche Stellung der Schweiz*. Prof. v. Waldkirch
4. *Schweizerische Eigenart und europäische Einflüsse in unserer Volkswirtschaft und Wirtschaftspolitik*. Prof. König
5. *Religiöse und kirchliche Entwicklung der Schweiz*. Prof. Hoffmann
6. *Die grossen Erzieher*. Prof. Sganzi
7. *Die schweizerische Philosophie*. Frl. Prof. Tumarkin
8. *Die Kunst der Schweiz*. Prof. Hahnloser
9. *Mundarten und Schriftsprache in der deutschen Schweiz*. Prof. Baumgartner
10. *Mundarten und Schriftsprache in der romanischen Schweiz*. Prof. Jaberg
11. *Die Schweiz und die englische Literatur*. Prof. Funke
12. *Le rôle intellectuel de la Suisse française*. Prof. Kohler
13. *Il Ticino e l'Italia*. Lektor Bianconi
14. *Die deutsche Schweiz und die Weltliteratur*. Prof. Strich
15. *Zusammenfassung. Der schweizerische Kulturgedanke*. Prof. Näf

307. *\*Geschichte der Philosophie des 19. Jahrhunderts.*  
Montag, Mittwoch 10—11, Donnerstag 10—12.  
Prof. Herbertz
308. *\*Das Weltbild der modernen Naturwissenschaft.*  
Montag, Mittwoch 11—12.  
Dieselbe
309. *\*Praktische Psychologie (Psychagogik).* Freitag  
10—11.  
Dieselbe
310. *\*Einführung in die Kriminalpsychologie.* Freitag  
11—12.  
Dieselbe
311. *Im philosophischen Seminar: Übungen zu einem  
Klassiker.* Dienstag 10—12.  
Dieselbe
312. *Wissenschaftslehre.* 2stündig. Prof. Sganzini
313. *Übungen zur Wissenschaftslehre.* 1stündig. Dieselbe
314. *Entwicklungspsychologie von Kindheit und Jugend.*  
Montag, Dienstag 18—19.  
Dieselbe
315. *Übungen zur Entwicklungspsychologie.* 2stündig. Dieselbe
316. *Allgemeine Erziehungslehre II.* Donnerstag 17—19. Dieselbe
317. *Pädagogische Übungen.* Mittwoch 15—16. Dieselbe
318. *Séminaire français de pédagogie.* Vendredi 9—10. Dieselbe
319. *\*Geschichte der Philosophie vom Ausgang der An-  
tike bis zum Beginn der Neuzeit.* Montag, Diens-  
tag 17—18. Frl. Prof. Tumarkin
320. *\*Das Wesen und die Aufgabe der Philosophie.* Don-  
nerstag 17—18. Dieselbe
321. *Philosophisches Seminar: Die nacharistotelische  
Ethik.* Mittwoch 15—17. Dieselbe
322. *Philosophisches Kolloquium.* 2stündig. Dieselbe
323. *\*Die Philosophie im 20. Jahrhundert.* Donnerstag  
18—19. Pd. Gawronsky
324. *Menschenkenntnis im Berufsleben, I. Teil (Phy-  
siognomik).* Donnerstag 18—19.  
Frau Pd. Baumgarten-Tramer
325. *Praktikum in Selbst- und Fremdbeobachtung.* Don-  
nerstag 16—17. Dieselbe
326. *Leitung selbständiger Arbeiten.* Dieselbe
327. *Gemeinschaftliche Besprechung der grundlegenden  
psychologischen Tatsachen (zugleich Repetito-  
rium).* Für Fortgeschrittene. 1—2stündig. Pd. Jancke
328. *\*Probleme der Psychologie des menschlichen Innen-  
lebens vom Standpunkt des Arztes.* Freitag 18—19. Dieselbe

329. \*Die indische Mythologie (philosophisch und psychologisch betrachtet). 1stündig. Pd. Roetschi
330. Einführung in das Aramäische oder Syrische. 2stündig. Pd. Widmer
331. Arabisch: Biographien aus Ibn Khallikan. 2stündig. Derselbe
332. \*Gotisch für Anfänger (mit Uebungen). Montag 8—10. Prof. Debrunner
333. \*Grundfragen der Sprachwissenschaft. Freitag 14—16. Derselbe
334. Vedische Lektüre. 2stündig. Derselbe
335. Proseminar für Klassische Altertumswissenschaft, Sprachwissenschaftliche Abteilung: Einführung in das hellenistische Griechisch anhand von Phrynichus. Donnerstag 8—10. Derselbe
336. Die griechische Komödie. Mittwoch 18—19, Samstag 8—9. Prof. Tièche
337. Metrische Uebungen im Anschluss an die Vorlesung des Sommersemesters. Samstag 9—10. Derselbe
338. Wiederholung der griechischen Schulsyntax und Stilübungen. Mittwoch 14—16. Derselbe
339. Kursorische griechische Lektüre: Theokrit. Donnerstag 14—16. Derselbe
340. Kursorische lateinische Lektüre: Terenz. Dienstag 14—16. Derselbe
341. Horaz. Montag 9—10, Dienstag 16—17. Prof. Willi
342. Seminar für klassische Altertumswissenschaft, lateinische Abteilung: Ennius. Montag 15—17. Derselbe
343. Lateinische Stilübungen. Dienstag 8—9. Derselbe
344. \*Deutsche Klassik und Romantik. Montag bis Donnerstag 11—12. Prof. Strich
345. \*Die deutsche Literatur vom Naturalismus bis zum Expressionismus. Montag, Donnerstag 18—19. Derselbe
346. Neudeutsches Seminar: Uebungen zur vergleichenden Literaturgeschichte. Dienstag 9—11. Derselbe
347. Neudeutsches Proseminar: Uebungen in Analyse und Vergleich von Dichtungen. Montag 10—11. Derselbe
348. Deutsche Epik der vorhöfischen und höfischen Zeit. Dienstag, Mittwoch, Freitag 8—9. Prof. de Boor
349. Einführung ins Altnordische mit Lektüre. Montag, Donnerstag 8—9. Derselbe

350. *Deutsches Seminar, ältere Abteilung: Althochdeutsch.* Donnerstag 9—11. Prof. de Boor
351. *Deutsches Proseminar, ältere Abteilung: Einfache Aufgaben zur Textkritik.* Mittwoch 10—11. Derselbe
352. *\*Geschichte der deutschen Lyrik von Opitz bis zur Romantik.* Mittwoch, Freitag 17—18. Prof. Fränkel
353. *Im deutschen Seminar: Uebungen zu C. F. Meyers Hutten.* Samstag 10—12. Derselbe
354. *Besprechung wissenschaftlicher Arbeiten* (Nur für Teilnehmer an den Uebungen). Alle 14 Tage 2stündig; privatissime. Derselbe
355. *Niklaus Manuel.* 1stündig. Prof. Baumgartner
356. *Einführung in die deutsche Sprachgeographie mit besonderer Berücksichtigung der Mundarten der deutschen Schweiz.* 2stündig. Derselbe
357. *Uebungen zur neuhochdeutschen Formenlehre.* Mittwoch 8—9. Derselbe
358. *\*Englische Literatur im 19. Jahrhundert I.* Montag, Dienstag 15—16. Prof. Funke
359. *\*Englische Sprachgeschichte I.* Mittwoch 15—17. Derselbe
360. *\*Die englische Literatur vom Ausgang des 19. Jahrhunderts bis in die Gegenwart.* Donnerstag 15—16. Derselbe
361. *Altenglische Uebungen (mit Ueberblick über die altenglische Literatur).* Montag, Dienstag 14—15. Derselbe
362. *Seminar: Uebungen zur englischen Literatur des 19. Jahrhunderts.* Freitag 17—18<sup>30</sup>. Derselbe
363. *Vergleichende Grammatik der romanischen Sprachen mit besonderer Berücksichtigung des Französischen und des Italienischen: Wortbildung.* Mittwoch 9—10, Freitag 10—11. Prof. Jaberg
364. *Romanisches Seminar: Altitalienische Uebungen.* Mittwoch 15—17. Derselbe
365. *Ancien français: lecture et exercices.* Freitag 17—19. Derselbe
366. *\*Petrarca und Boccaccio, ihre Vorläufer und ihre Nachfolger.* Dienstag, Donnerstag 10—11. Derselbe
367. *\*Lettura ed interpretazione d'autori del Trecento.* Samstag 10—11. Derselbe
368. *\*La formation des mots en français.* Dienstag, Donnerstag 9—10. Derselbe

369. \**Histoire de la littérature française: définition et développement du classicisme.* Mercredi 10—11, Vendredi 11—12. Prof. Kohler
370. \**Cours pratique: langue et littérature.* Vendredi 9—11. Le même
371. \**Littérature romande contemporaine: C. F. Ramuz, etc.* Mardi 16—17. Le même
372. *Proséminaire: lectures et conférences.* Mardi 14—16. Le même
373. *Séminaire: l'histoire littéraire et l'explication de textes.* Jeudi 16—18. Le même
374. \**Allgemeine Geschichte: Das Zeitalter der Gegenreformation und der Glaubenskämpfe.* Montag, Dienstag, Donnerstag 16—17. Prof. Näf
375. \**Deutsche Verfassungsgeschichte von der Reformation bis 1919.* Montag, Donnerstag 15—16. Derselbe
376. \**Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des 19. Jahrhunderts.* Freitag 16—17. Derselbe
377. *Kolloquium zur kulturgeschichtlichen Vorlesung „Die Schweiz und Europa“.* Freitag 15—16. Derselbe
378. *Historisches Seminar (für Vorgerückte): Vergleichende Verfassungsgeschichte des späten Mittelalters.* Montag 9—11. Derselbe
379. \**Totenkult in Alteuropa. Von den Anfängen bis zu den Wikingern.* Montag 10—11. Prof. Tschumi
380. \**Verkehrswege und Alpenpässe. Von der Urzeit bis ins Mittelalter.* Dienstag, Donnerstag 10—11. Derselbe
381. \**Volksrechte der Germanen. Uebungen.* Freitag 10—12. Derselbe
382. *Repetitorium des Mittelalters.* Montag 11—12. Derselbe
383. *Urkundenlesen mit praktischen Uebungen über Chronologie.* 2stündig. Prof. Kern
384. *Geschichte der Schrift.* 1stündig. Derselbe
385. \**Schweizergeschichte zur Zeit des Burgunderkrieges und der Reformation.* Montag, Dienstag 17—18. Prof. Feller
386. \**Schweizergeschichte vom Wiener Kongress bis zur Gründung des Bundesstaates.* Mittwoch, Donnerstag 17—18. Derselbe
387. \**Bündnisse mit dem Ausland.* Mittwoch 16—17. Derselbe



388. \**Repetitorium der Schweizergeschichte*. Samstag  
11—12. Prof. Feller
389. \**Quellenkunde: Frühes Mittelalter*. Freitag 8—10. Derselbe
390. *Seminar*. Samstag 8—10. Derselbe
391. *Der Feldzug Polens gegen Sovietrussland im Jahre  
1920*. 1 Stunde. Oberst i. Gst. Pd. Feldmann
392. \**Probleme der schweizerischen Landesverteidigung  
in Vergangenheit und Gegenwart*. Dienstag  
18—19. Pd. Wirz
393. \**Die Anfänge des Zunftwesens in den Städten der  
heutigen Schweiz und ihrer deutschen Grenz-  
gebiete*. Donnerstag 18—19. Derselbe
394. *Bibliothekverwaltungslehre*. 1stündig. Pd. Lutz
395. \**Antike und Mittelalter*. Dienstag, Freitag 17—18.  
Prof. Hahnloser
396. \**Handzeichnungen und Aquarelle französischer Mei-  
ster, Besprechung von Originalen, im Kunst-  
museum*. 2stündig. Derselbe
397. *Seminar: Selbstbekenntnisse neuerer französischer  
Künstler*. 2stündig. Derselbe
398. *Seminar: Ikonographische Uebungen*. 2stündig. Derselbe
399. *Niklaus Manuel und seine Zeit*. Freitag 18—19.  
Prof. v. Mandach
400. \**Einführung in die römische Kunst*. Dienstag  
18—19. Pd. W. Stein
401. *Uebungen im Anschluss an die Vorlesung*. 1—2stün-  
dig. Nach Uebereinkunft. Derselbe
402. *Künstler und Kunstpflege seit dem Mittelalter*. Don-  
nerstag 17—18. Pd. Huggler
403. \**Harmonielehre für Anfänger*. Dienstag, Freitag  
17—18. Prof. Kurth
404. \**Geschichte der Symphonie*. Dienstag, Freitag 18—19. Derselbe
405. *Proseminar: Darstellungsprobleme bei historischer  
Musik*. Donnerstag 14—16. Derselbe
406. *Seminar: Die Satztechnik in den Anfängen der Kan-  
tatenkunst*. Donnerstag 17—19. Derselbe
407. \**Collegium musicum (Besprechung und Ausführung  
älterer Chor- und Instrumentalmusik)*. Unent-  
geltlich. Freitag 20—22. Derselbe

408. \**Der Kanon in der Musikgeschichte als Form und Symbol.* Montag 18—19. Pd. Zulauf
409. *Uebungen zur Notationskunde. Mensuralnotation.* Montag 17—18. Derselbe
410. *Lateinischer Elementarkurs, I. Teil.* Montag, Dienstag 13<sup>30</sup>—15. Prof. Willi
411. *La poesia di Giacomo Leopardi.* Un'ora, da stabilire. Lettore Bianconi
412. *Lectura Dantis.* Un'ora, da stabilire. Lo stesso
413. *Esercizi di stilistica.* Due ore, da stabilirsi. Lo stesso
414. *Englische Lektüre (Moderne Literatur). Für Anglisten.* Mittwoch 16—18. Lektor Gillam
415. *Englische Uebersetzungsübungen (für Anglisten).* Freitag 16—17. Derselbe
416. *Englisch-Kurs für Anfänger, I. Teil.* Mittwoch 18—19 (Für Hörer aller Fakultäten). Derselbe
417. *Englische Lektüre, mit ausführlicher Erklärung über Stoff und Grammatik.* Freitag 18—19. (Für Hörer aller Fakultäten). Derselbe

## 7. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT II.

418. *Analytische Geometrie der Ebene und des Raumes, mit Uebungen.* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 10—11. N. N.
419. *Partielle Differentialgleichungen.* 3stündig. N. N.
420. *Algebraische Analysis II.* Montag 16—18, Donnerstag 16—17. N. N.
421. *Integralrechnung mit Uebungen.* Dienstag bis Donnerstag 8—9. Prof. Scherrer
422. *Differentialgeometrie.* Donnerstag 15—16, Samstag 10—12. Derselbe
423. *Mathematisches Seminar.* Alle 14 Tage Dienstag 16—18. Gemeinsam mit Pd. Michel. Derselbe
424. *Mathematisches Proseminar.* Alle 14 Tage Dienstag 16—18. Derselbe
425. *Geometrische Funktionstheorie.* 2—3stündig. Pd. Michel
426. *Mathematisches Seminar.* Gemeinsam mit Prof. Scherrer. Alle 14 Tage Dienstag 16—18. Derselbe
427. *Orthogonale Funktionen.* 2stündig. Pd. Hadwiger

428. *Allgemeine Einführung in die Astronomie*. 2stündig. Prof. Mauderli
429. *Didaktik der Himmelskunde und der Astronomischen Geographie an unsern Mittelschulen (für Studierende des Lehramtes)*. 2stündig. Derselbe
430. *Wissenschaftliches Rechnen mit Uebungen (auch im maschinellen Rechnen)*. 3stündig. Derselbe
431. *Astronomisches Seminar*. Donnerstag jeweils von 18 Uhr an. Derselbe
432. *Astronomisches Praktikum: Einführung in den Gebrauch der astronomischen Instrumente*. An einem Wochenabend. Derselbe
433. *Grundzüge der Versicherungsmathematik*. Samstag 8—12. Prof. Friedli
434. *Leibrentenprobleme*. Freitag 17—18. Derselbe
435. *Repetitorium der Versicherungsmathematik*. Donnerstag 17—18. Derselbe
436. *Mathematische Statistik*. Dienstag 16—18. Derselbe
437. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar*. Alle 14 Tage. Freitag 18—19. Derselbe
438. *Versicherungswissenschaftliches Seminar für Vorgerückte*. Alle 14 Tage. Freitag 18—19. Derselbe
439. *Bilanzen und Reserven der Versicherungsbetriebe*. 2stündig. Prof. Bohren
440. *Experimentalphysik (Wärme, Elektrizität, Magnetismus)*. Montag bis Freitag 9—10. Prof. Greinacher
441. *Ergänzungen zur Experimentalphysik*. Samstag 9—10. Derselbe
442. *Repetitorium der Physik*. Montag 17—18. Derselbe
443. *Physikalisches Kolloquium*. In Gemeinschaft mit Prof. Gruner. Alle 14 Tage Freitag 17—18. Derselbe
444. *Physikalisches Praktikum für Anfänger*. 4stündig. Derselbe
445. *Physikalisches Praktikum für Vorgerücktere*. 3 halbe Tage. Derselbe
446. *Physikalisches Vollpraktikum*. Täglich, ausser Samstag Nachmittag. Derselbe
447. *Optik*. Dienstag bis Freitag 9—10. Prof. Gruner
448. *Molekulare Wärmetheorie*. Dienstag, Mittwoch, Freitag 10—11. Derselbe

449. *Seminar für theoretische Physik.* Nach Vereinbarung. Prof. Gruner
450. *Einführung in die theoretische Physik.* Montag 17—18. Derselbe
451. *Differential- und Integralrechnung für Naturwissenschaftler.* 1—2stündig. Pd. Koestler
452. *Analytische Mechanik.* 1—2stündig. Derselbe
453. *Theorie des elektrischen Schwingungskreises.* 1—2stündig. Derselbe
454. \**Einführung in die technische Akustik.* 1stündig. Mit Demonstrationen. Pd. König
455. *Allgemeine und Anorganische Experimentalchemie.* Montag bis Samstag 11—12. Prof. Kohlschütter
456. *Anorganisch-Chemisches Praktikum.* Gemeinsam mit Pd. Feitknecht. Täglich 8—12, 14—18, Samstag 8—12. Derselbe
457. *Chemisches Praktikum für Mediziner.* Montag, Mittwoch, Donnerstag 14—18. Derselbe
458. *Praktikum für physikalische Chemie.* Gemeinsam mit Pd. Feitknecht. Nach Vereinbarung. Derselbe
459. *Chemisches Kolloquium* (Prof. Kohlschütter, Prof. Signer, Pd. Feitknecht). Jede zweite Woche Montag 17—19.
460. *Theoretische Grundlagen physikalisch-chemischer Methoden.* Dienstag, Mittwoch, Freitag 10—11. Pd. Feitknecht
461. *Praktikum für physikalische Chemie.* Gemeinsam mit Prof. Kohlschütter. Nach Vereinbarung. Derselbe
462. *Organische Chemie II. (Benzolderivate).* Dienstag, Mittwoch 11—12. Prof. Signer
463. *Aminosäuren und Eiweißstoffe.* Freitag 11—12. Derselbe
464. *Organisch-chemisches Praktikum.* Montag bis Freitag 8—12, 14—18, Samstag 8—12. Derselbe
465. *Kleines organisches Praktikum für Nichtchemiker.* Nach Vereinbarung. Derselbe
466. *Chemie der organischen Nahrungsstoffe.* 1stündig. Prof. Abelin
467. *Lebensmittelchemie, II. Teil.* Dienstag 9—11. Prof. Werder

468. *Arbeiten im Laboratorium für physikalisch-chemische Biologie.* Ganz- oder halbtägig. Frl. Prof. Woker
469. *Arbeiten im Laboratorium für physikalisch-chemische Biologie, kleines Praktikum (mit besonderer Berücksichtigung der Untersuchung der Körperflüssigkeiten).* An 2 Halbtagen. Dieselbe
470. *Chemie und Wirkungen der Fermente, Hormone und Vitamine.* 2stündig. Dieselbe
471. *Gärungschemie.* 1stündig. Dieselbe
472. *Ausgewählte Kapitel der physikalisch-chemischen Biologie und Einführungskurs dazu für Anfänger.* 1—2stündig. Dieselbe
473. *Bakteriologie der Milch und Milchprodukte.* Mittwoch 18—19. Prof. Burri
474. *Allgemeine Botanik und allgemeine Biologie: Morphologie, Anatomie, Stoffwechselphysiologie. Spezielle Botanik: die Thallophyten (Systematik und Biologie).* Montag bis Samstag 8—9. Prof. Schopfer
475. *Mikroskopisches Praktikum: Morphologie und Anatomie.* Freitag oder Samstag 14—17. Derselbe
476. *Arbeiten im Laboratorium: Cytologie, Morphologie und Anatomie.* Gemeinsam mit Pd. v. Büren. Halb- und gantztägig, nach Verabredung. Derselbe
477. *Arbeiten im Laboratorium: Physiologie, Biochemie, Mikrobiologie.* Halb- und gantztägig, nach Verabredung. Derselbe
478. *Kleines physiologisches und biochemisches Praktikum für Anfänger, mit Besprechungen aus dem Gebiete der allgemeinen Physiologie.* Montag 14—16. Derselbe
479. *Repetitorium der Botanik.* Freitag 17—18. Derselbe
480. *Hormone und Wuchsstoffe bei Pflanzen.* 1stündig, nach Verabredung. Derselbe
481. *Referierabend für neuere botanische Literatur.* Freitag abends. Derselbe
482. *Einführung in die Systematik der niedern Kryptogamen mit Uebungen im Bestimmen.* 3stündig. Prof. Rytz
483. *Geschichte der Theorien über Artentstehung und Artausbreitung.* 1stündig. Derselbe
484. *Repetitorium der pharmazeutischen Botanik.* 1stündig. Derselbe

485. *Parthenogenesis und Apogamie im Pflanzenreich.*  
1stündig. Pd. v. Büren
486. *Arbeiten im Laboratorium: Cytologie, Anatomie  
und Morphologie.* Halb- und ganztägig, nach  
Verabredung. Gemeinsam mit Prof. Schopfer. Derselbe
487. \**Parasitismus und Symbiose.* 1stündig. Pd. Blumer
488. *Allgemeine Zoologie und wirbellose Tiere.* Montag  
bis Samstag 10—11. Prof. Baltzer
489. *Zoologisches Praktikum für Anfänger I. Allgemeine  
Zoologie und wirbellose Tiere.* Gemeinsam mit  
Prof. Baumann und Pd. Lehmann. Dienstag  
14—17. Derselbe
490. *Zoologisches Halbpraktikum (Anatomie, Entwick-  
lungsgeschichte und allgemeine Zoologie).* Ge-  
meinsam mit Pd. Lehmann. Halbtägig, nach  
Vereinbarung. Derselbe
491. *Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten.* Gemein-  
sam mit Prof. Baumann und Pd. Lehmann.  
Ganztägig. Derselbe
492. *Zoologischer Referierabend.* Gemeinsam mit Prof.  
Baumann und Pd. Lehmann. Alle 14 Tage ein  
Abend. Vorgesehen Montag. Derselbe
493. \**Tierische Krankheitserreger des Menschen und der  
Haustiere.* Samstag 9—10. Prof. Baumann
494. \**Die Vögel der Schweiz. Bestimmungspraktikum  
und Biologie.* 2stündig. Im Naturhistorischen  
Museum. Derselbe
495. *Zoologisches Praktikum für Anfänger I. Allge-  
meine Zoologie und wirbellose Tiere.* Gemein-  
sam mit Prof. Baltzer und Pd. Lehmann. Diens-  
tag 14—17. Derselbe
496. *Repetitorium der Zoologie für Kandidaten des  
Lehramts.* Samstag 10—12. Pd. Lehmann
497. *Grundzüge der Entwicklungsmechanik für Medi-  
ziner im Rahmen der Hauptvorlesung über all-  
gemeine Zoologie.* Derselbe
- Die Vorlesungen und Praktika in *Mineralogie und  
Petrographie* werden später angekündigt.
498. *Die Lagerstätten der nutzbaren Mineralien (Nicht-  
erze).* 2stündig. Pd. Huttenlocher
499. *Praktikum für Erzmikroskopie und Erzlagerstätten.*  
Ein Halbttag. Derselbe

500. \**Geologie der Schweiz*. Dienstag 15—17. Prof. Arbenz
501. \**Formationskunde und Erdgeschichte II. Das Mesozoikum*. 2stündig. Derselbe
502. *Bau der Alpen (Penninische und helvetische Zone der Schweiz und der Westalpen)*. 1stündig. Derselbe
503. *Repetitorium und seminaristische Uebungen zur Geologie*. 2stündig. Derselbe
- Arbeiten im Geologischen Institut:*
504. *Dreistündiges Praktikum und geologisches Zeichnen*. Freitag 14—17. Derselbe
505. *Halbpraktikum an drei Halbtagen (Zeichnen inbe-griffen)*. Derselbe
506. *Vollpraktikum und Plätze für selbständige Arbei-ten*. Täglich ausser Samstag Nachmittag. Derselbe
507. *Mineralogisch-geologisches Kolloquium*. Gemeinsam mit N. N. Derselbe
508. *Allgemeine Wirtschafts- und Handelsgeographie. I. Teil*. 2stündig. Pd. Staub
509. *Einführung in die Tektonik Asiens, II. Teil*. 2stün-dig. Derselbe
510. *Geographie der Schweiz. IV. Die Südalpen*. Mitt-woch 16—17. Prof. Zeller
511. *Länderkunde von Mitteleuropa*. Donnerstag, Frei-tag 14—15, Freitag 17—18. Derselbe
512. *China. Land und Volk*. Montag 17—18. Derselbe
513. *Repetitorium der Geographie*. Freitag 16—17. Derselbe
514. *Geographisches Praktikum*. 2stündig, Zeit nach Ver-einbarung. Derselbe
515. *Anleitung zu selbständigen Arbeiten in Geographie und Völkerkunde*. Für Doktoranden, Zeit nach Vereinbarung. Derselbe
516. *Geographisches Kolloquium (Referate über neuere Literatur)*. Derselbe
517. *Allgemeine Geographie, IV. Teil: Anthropogeo-graphie*. Montag, Dienstag 14—15. Prof. Nussbaum
518. \**Morphologie der Küsten und Inseln*. Dienstag 18—19. Derselbe
519. *Geographische Uebungen*. Freitag 8—9. Derselbe
520. *Anleitung zu selbständigen Arbeiten für Doktoran-den*. Nach Vereinbarung. Derselbe

Lehramtsschule.

I. 2.

521. *Lehrübungen in Klassen der städtischen Mittelschulen, nach einem besondern Plan.* Lektor Schweizer
522. *Allgemeine Erziehungslehre II.* Donnerstag 17—19. Prof. Sganzini
523. *Pädagogische Uebungen.* Mittwoch 15—16. Derselbe
524. *Séminaire français de pédagogie.* Le même
525. *Mittelhochdeutsch, Literatur und Lektüre.* Dienstag, Mittwoch, Freitag 9—10. Prof. de Boor
526. *Uebungen zur neuhochdeutschen Formenlehre.* Mittwoch 8—9. Prof. Baumgartner
527. *Uebungen im schriftlichen Ausdruck.* Dienstag, Donnerstag 8—9. Derselbe
528. †*Fortbildungskurs in deutscher Sprache mit Sprech- und Vortragsübungen.* Dienstag, Donnerstag 8—9. Lektor Tribolet
529. †*Französisch-deutsche Uebungen mit schriftlichen Arbeiten.* Mittwoch, Samstag 8—9. Derselbe
530. *Histoire de la littérature française: définition et développement du classicisme.* Mercredi 10—11, Vendredi 11—12. Prof. Kohler
531. *Sprech- und Vortragsübungen.* Lundi 9—10, Vendredi 10—11. Lectrice Mlle Herking
532. †*Grammaire et Lexicologie.* Lundi 10—11, Jeudi 11—12. La même
533. *Grammatische Uebungen, Besprechung schriftlicher Arbeiten.* 3stündig. Lektor de Roche
534. *Englische Literatur vom Ausgang des 19. Jahrhunderts bis in die Gegenwart.* Donnerstag 15—16. Prof. Funke
535. *Englische Lektüre.* Montag 16—17. Lektor Gillam
536. *Englische Uebersetzungsübungen.* Freitag 17—18. Derselbe
537. *Complementi di sintassi.* Martedì 15—16. N. N.
538. *Lettura di prosa moderna.* Mercoledì 9—10, Giovedì 10—11. N. N.

---

† Nur für Französischsprechende.



539. *Allgemeine Geschichte: Das Zeitalter der Gegenreformation und der Glaubenskämpfe.* Montag, Dienstag, Donnerstag 16—17. Prof. Näi
540. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des 19. Jahrhunderts.* Freitag 16—17. Derselbe
541. *Schweizergeschichte zur Zeit des Burgunderkrieges u. der Reformation.* Montag, Dienstag 17—18. Prof. Feller
542. *Einführung in das Christentum als Weltanschauung, mit Uebungen.* 3stündig, Zeit nach Abmachung. Prof. Eymann
543. *Allgemeine Geographie, IV. Teil: Anthropogeographie.* Montag, Dienstag 14—15. Prof. Nussbaum
544. *Geographische Uebungen.* Freitag 8—9. Derselbe
545. *Geographie der Schweiz IV. Die Südalpen.* Mittwoch 16—17. Prof. Zeller
546. *Farblehre, Malübungen.* 2stündig. Lektor Braaker
547. *Graphisches und schmückendes Zeichnen.* 2stündig. Derselbe
548. *Technisch-Zeichnen.* 2stündig. Derselbe
549. *Knabenturnen: Freiübungen, Bodenturnen, Geräteturnen, Spiele.* Montag 18—19. Lektor Müllener
550. *Müdcchenturnen: Körperschule, Geräteturnen, Spiele.* Dienstag 18—19. Derselbe
551. *Frauenturnen (Damen beider Abteilungen): Spezielle Gebiete aus der Körperschule, Geräteturnen, Spiele.* Mittwoch 18—19, oder nach Vereinbarung. Derselbe

## II. 2.

552. *Algebraische Analysis II.* Montag 16—18, Donnerstag 16—17. N. N.
553. *Analytische Geometrie der Ebene I: Punkt, Gerade und Kreis.* Freitag 15—17. Prof. Mauderli
554. *Uebungen dazu.* Montag 15—16. Derselbe
555. *Darstellende Geometrie II.* Montag 15—17. Lektor Pd. Michel
556. *Experimentalphysik (Wärme, Elektrizität, Magnetismus).* Montag bis Freitag 9—10. Prof. Greinacher
557. *Ergänzungen zur Experimentalphysik.* Samstag 9—10. Derselbe
558. *Physikalisches Praktikum für Anfänger.* 4stündig. Derselbe

559. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie.*  
Montag bis Samstag 11—12. Prof. Kohlschütter
560. *Allgemeine Zoologie und wirbellose Tiere.* Montag  
bis Samstag 10—11. Prof. Baltzer
561. *Allgemeine Botanik und allgemeine Biologie: Mor-  
phologie, Anatomie, Stoffwechselphysiologie.  
Spezielle Botanik: Systematik und Biologie der  
Thallophyten.* Montag bis Samstag 8—9. Prof. Schopfer
562. *Allgemeine Petrographie.* 2stündig. N. N.
563. *Geologie der Schweiz.* Dienstag 15—17. Prof. Arbenz
- Lehrübungen*  
*Theoretische Pädagogik*  
*Geographie*  
*Zeichnen*  
*Turnen* } siehe Abteilung I. 2.

I. 4.

564. *Allgemeine Methodik des Sekundarschulunter-  
richts II.* Montag 14—16. Lektor Schweizer
565. *Deutsche Klassik und Romantik.* Montag bis Don-  
nerstag 11—12. Prof. Strich
566. *Übungen in Analyse und Vergleich von Dichtun-  
gen.* Montag 10—11. Derselbe
567. *Arbeiten zum Deutschunterricht an Sekundarschu-  
len.* Mittwoch 15—16, Freitag 8—9. Prof. Baumgartner
568. *Introduction à l'étude scientifique du français mo-  
derne. Formation des mots.* Dienstag, Donners-  
tag 9—10. Prof. Jaberg
569. *Histoire de la littérature française: définition et dé-  
veloppement du classicisme.* Mercredi 10—11,  
Vendredi 11—12. Prof. Köhler
570. *Cours pratique: langue et littérature.* Vendredi  
9—11. Le même
571. *Englische Literatur vom Ausgang des 19. Jahrhun-  
derts bis in die Gegenwart.* Donnerstag 15—16.  
Prof. Funke
572. *Grammar and Readings.* Donnerstag 16—17, Frei-  
tag 15—16. Derselbe
573. *Petrarca und Boccaccio, ihre Vorläufer und ihre  
Nachfolger.* Dienstag, Donnerstag 10—11. Prof. Jaberg
574. *Lettura ed interpretazione d'autori del Trecento.*  
Samstag 10—11. Derselbe

575. *Uebungen zur neueren Geschichte.* Mittwoch 8—10. Prof. Näf  
576. *Schweizergeschichte vom Wiener Kongress bis zur  
Gründung des Bundesstaates.* Mittwoch, Don-  
nerstag 17—18. Prof. Feller  
577. *Länderkunde von Mitteleuropa.* Donnerstag, Frei-  
tag 14—15, Freitag 17—18. Prof. Zeller  
578. *Geographie der Schweiz IV. Die Südalpen.* Mitt-  
woch 16—17. Derselbe  
579. *Repetitorium der Geographie.* Freitag 16—17. Derselbe  
580. *Werk- und stilkundliches Skizzieren.* 2stündig.  
Lektor Braaker  
581. *Figürliches Zeichnen.* Samstag 8—12. Derselbe  
582. *Knabenturnen: Hallentraining, ausgewählte Kapitel  
aus der Eidg. Turnschule.* Dienstag 17—18.  
Lektor Müllener  
583. *Mädchenturnen: Hallenübungen, Spiele.* Montag  
17—18. Derselbe  
*Frauenturnen, siehe Abteilung I. 2.*

II. 4.

584. *Integralrechnung.* Dienstag bis Donnerstag 8—9.  
Prof. Scherrer  
585. *Analytische Geometrie der Ebene und des Rau-  
mes II.* Dienstag bis Donnerstag 10—11. Derselbe  
586. *Darstellende Geometrie IV.* Mittwoch 10—12. Pd. Michel  
587. *Physikalisches Praktikum.* Donnerstag 14—18.  
Prof. Greinacher  
588. *Chemisches Praktikum* Montag, Freitag 8—12.  
Prof. Kohlschütter  
589. *Mikroskopisches Praktikum für Anfänger: Morpho-  
logie und Anatomie.* Freitag oder Samstag  
14—17. Prof. Schopier  
590. *Mineralogie II.* 2stündig. N. N.  
*Allgemeine Methodik*  
*Geographie*  
*Zeichnen*  
*Turnen* } siehe Abteilung I. 4.

*Vorkurs für Abiturienten der Gymnasien.*

591. *Psychologie und Pädagogik.* Mittwoch, Samstag  
9—11. Lektor Schweizer
592. *Lehrübungen in städtischen Primarschulklassen.* Derselbe
593. *Allgemeine Hygiene, Schul- und Unterrichtshygiene.*  
Dienstag, Freitag 17—18. Pd. Vannod
594. *Allgemeine Anatomie und Physiologie.* Montag,  
Mittwoch 11—12. Derselbe
-

# Akademische Preisaufgaben.

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1936.

**Eduard Adolf Stein-Preis Kath.-theol. Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Die Bedeutung des Amtes im paulinischen Kirchenbegriff.“

## Fakultätspreise:

**Ev. theologische Fakultät:** Die Aufgabe lautet: „Die Stilgattungen der alttestamentlichen Geschichtsschreibung.“

**Kath. theol. Fakultät:** Die Aufgabe lautet: „Kritische Würdigung der neuesten Forschungen über die altkirchliche Busse.“

**Juristische Fakultät:** Die Aufgabe lautet: „Begriff und Bedeutung der Berufspflicht im Strafrecht (Art. 31, Schweiz. Strafgesetzentwurf).“

**Medizinische Fakultät:** Die Aufgabe lautet: „Es ist die Cytologie des Nasensekretes bei entzündlicher und allergischer Reaktion der Nasenmukosa zu untersuchen und deren Beziehung zum Blutbilde klar zu legen.“

**Veterinär-medizinische Fakultät:** Die Aufgabe lautet: „Untersuchungen über das Vorkommen und die Bedeutung der Trichomonaden beim Rind.“

**Philosophische Fakultät I:** Die Aufgabe lautet: „Die Meistersingerstrophe, wie sie in der von Joh. Christ Wagenseil überlieferten Tabulatur festgelegt ist, ist aus ihrem Ursprung im Minnesang herzuleiten und in ihrer praktischen Entwicklung und Ausbreitung zu verfolgen.“

**Philosophische Fakultät II:** Die Aufgabe lautet: „Durch neue Feldaufnahmen ist die Abgrenzung und Gliederung von Jura, Kreide und Tertiär in der autochthonen Kette zwischen dem Haslital und Reusstal abzuklären, insbesondere sind die Grenzschichten zwischen Jura und Kreide vergleichend stratigraphisch zu untersuchen.“

**Lazarus-Preis Aufgabe (Philosophische Fakultät I):** Die Aufgabe lautet: „Auf Grund der moralpädagogischen und politischen Schriften Karl Hiltys sollen dessen ethische und pädagogische Anschauungen herausgearbeitet und dargestellt werden. Hierbei ist insbesondere seiner Auffassung über die Zusammenhänge zwischen Ethik und Politik, sowie zwischen Politik und Erziehung Beobachtung zu schenken.“

## Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1937.

**Eduard Adolf Stein-Preis (Juristische Fakultät):** Die Aufgabe lautet: „Die Haftung des Gemeinwesens für Werkschaden.“

**Travers-Borgström-Stiftung (Juristische Fakultät):** Die Aufgabe lautet: „Welche völkerrechtlichen Normen sind auf die Staatsanleihen anwendbar?“

### Fakultätspreise:

**Evangelisch-theologische Fakultät:** Die Aufgabe lautet: „Die Vorstellung vom Himmel im Spätjudentum und Urchristentum.“

**Juristische Fakultät:** Die Aufgabe lautet: „Die volkswirtschaftlichen und betriebswirtschaftlichen Kostenbegriffe und ihre gegenseitigen Beziehungen.“

**Medizinische Fakultät:** Die Aufgabe lautet: „Die Bedeutung des Vorzustandes für den Ablauf und die Heilung von Wirbelsäulenverletzungen.“

**Veterinär-medizinische Fakultät:** Die Aufgabe lautet: „Es ist die Einwirkung verschiedener Gleitschutzbeschläge auf den Gang und die Gliedmassen des Pferdes zu beobachten.“

**Philosophische Fakultät I:** Die Aufgabe lautet: « Les idées de Madame de Staël sur l'opposition littéraire du Nord et du Midi, leur origine, leur action sur les théories du romantisme en France. »

**Philosophische Fakultät II:** Die Aufgabe lautet: „Der Weizenkeimling enthält eine beträchtliche Menge vitaminartiger Wachstumsfaktoren. Ihre Wirkung ist an einem Mikroorganismus sowohl vom chemischen als auch vom physiologischen Standpunkt aus zu studieren.“

---

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Aufschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.

---